

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 16 (1962)

Heft: 4: Einfamilienhäuser = Maisons familiales = One-family houses

Artikel: Architektenhaus in Herrsching/Ammersee = Maison d'un architecte à Herrsching/Ammersee = The architect's house in Herrsching/Ammersee

Autor: H.E.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-331171>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kurt Ackermann, München,

Architektenhaus in Herrsching/Ammersee

Maison d'un architecte à
Herrsching/Ammersee

The Architect's House in
Herrsching/Ammersee

Entwurf 1960, gebaut 1961

1
Westseite.
Côté ouest.
West side.

2
Schnitt 1 : 300.
Section.

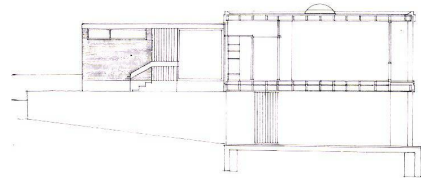
Grundrisse 1 : 300.
Plans.

3
Eingangsgeschoß.
Etage d'entrée.
Entrance level.

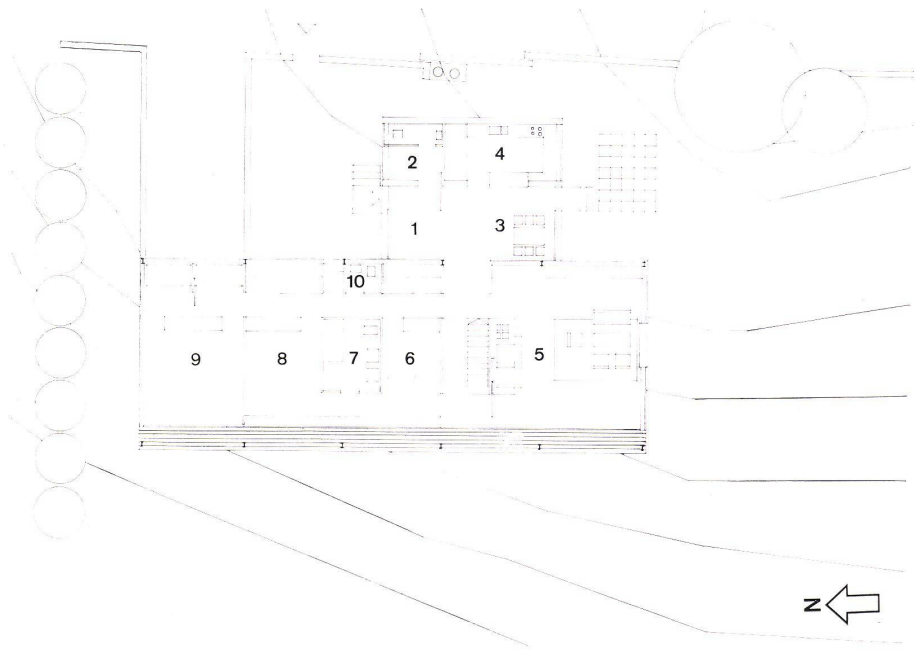
1 Eingang / Entrée / Entrance
2 Garderobe / Cloakroom
3 Eßplatz / Aire des repas / Dining nook
4 Küche / Cuisine / Kitchen
5 Wohnraum / Salle de séjour / Living-room
6 Herrenzimmer / Salon / Saloon
7 Elternbad / Bain des parents / Parents' bath
8 Damenzimmer / Chambre des dames / Ladies' room
9 Kinderzimmer / Chambre des enfants / Children's
room
10 Kinderdusche / Douche des enfants / Children's
shower

4
Untergeschoß.
Sous-sol.
Basement.

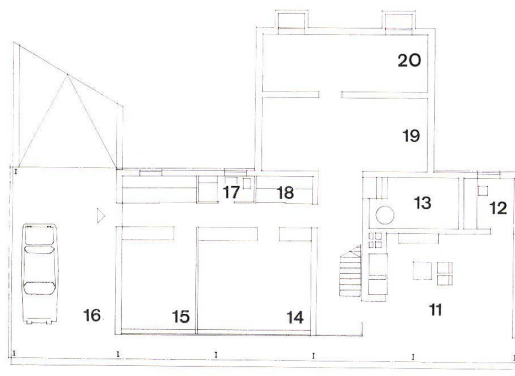
11 Überdeckte Terrasse / Terrasse couverte / Covered
terrace
12 Werkstatt / Boutique / Workshop
13 Heizung / Chauffage / Heating
14 Gästezimmer / Chambre des hôtes / Guests' room
15 Mädchenzimmer / Bonne / Maid
16 Wagenabstellplatz / Garage
17 Dusche / Douche / Shower
18 Begehbare Schränke / Armoires / Cupboards
19 Waschküche / Buanderie / Laundry
20 Vorratsraum / Provisions / Storage



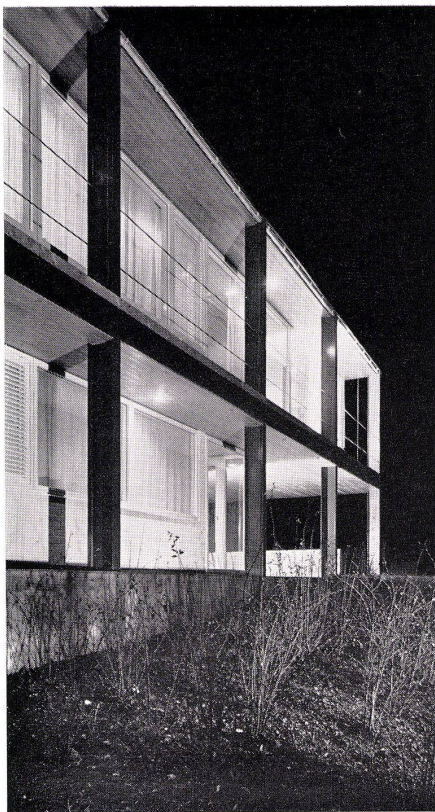
2



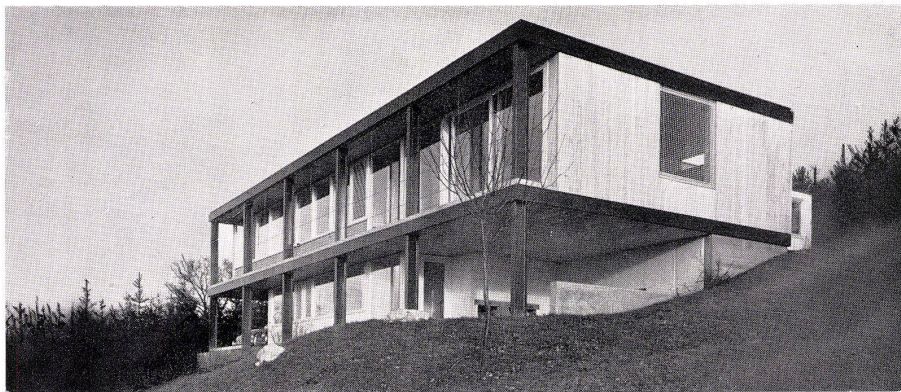
3



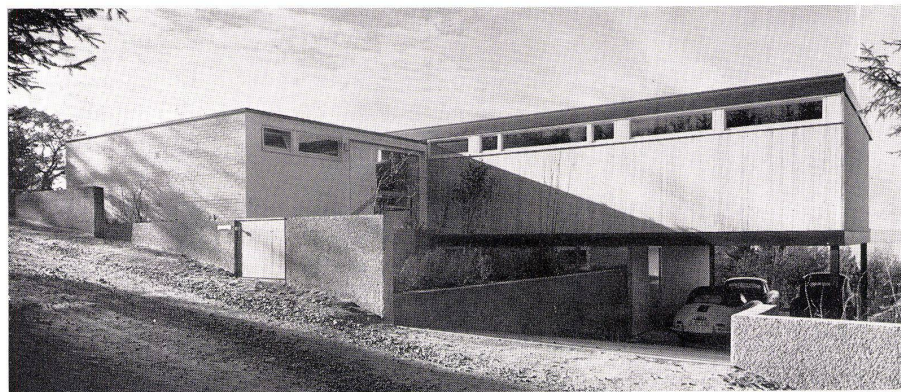
4



1
Nachtaufnahme eines Teiles der Westseite.
Vue de nuit d'une partie de la façade ouest.
Night view of a part of the west side.



2
Südwestecke.
Coin sud-ouest.
South-west corner.



3
Nordseite mit Eingang.
Façade nord avec entrée.
North side with entrance.

4
Südseite mit überdeckter Terrasse.
Façade sud avec terrasse couverte.
South side with covered terrace.

5
Treppenhaus.
Escalier.
Staircase.

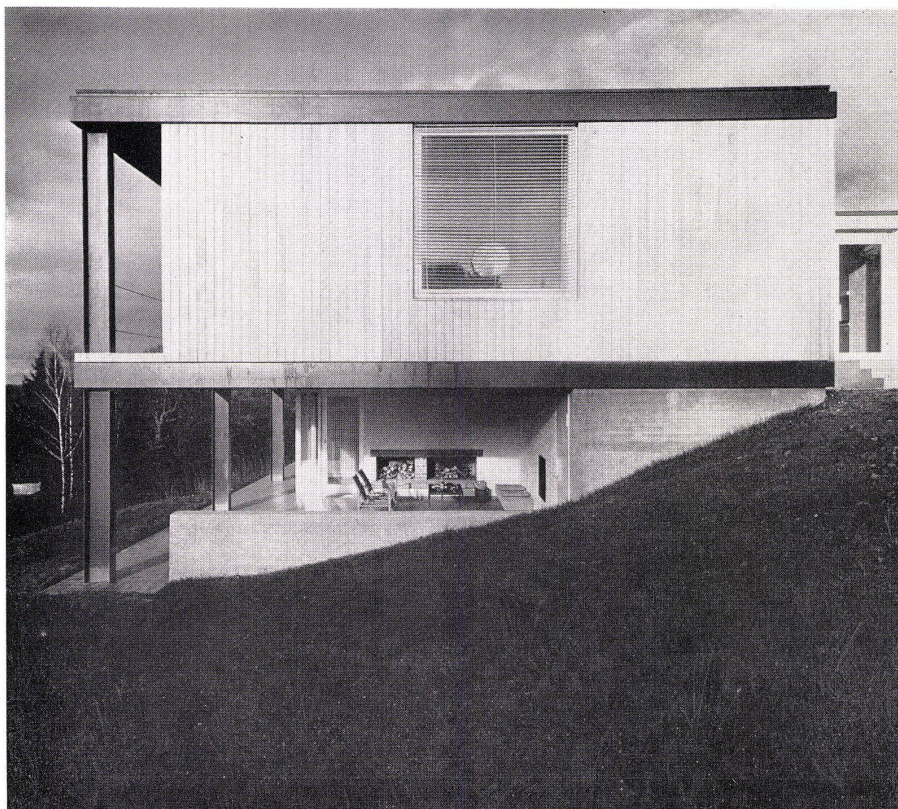
Das Haus liegt an einem bewaldeten Hang über Herrsching am Ammersee, der nach Norden und Westen steil zum See abfällt. Man hat von den nach Westen mit großen Fenstern und Fenstertüren sich öffnenden Räumen, dem davor liegenden Balkon, der Terrasse und dem Kaminplatz im Erdgeschoß einen prachtvollen Ausblick in die Voralpenlandschaft.

Da das südlich angrenzende Wald- und Wiesenland unter Landschaftsschutz gestellt ist, wird dieser schöne Blick in die Weite den Bewohnern erhalten bleiben. Der Architekt war bedacht, sein Haus soviel wie möglich zum See und zu dem großförmigen Hügelland hin zu öffnen. Schon gleich beim Eintritt in

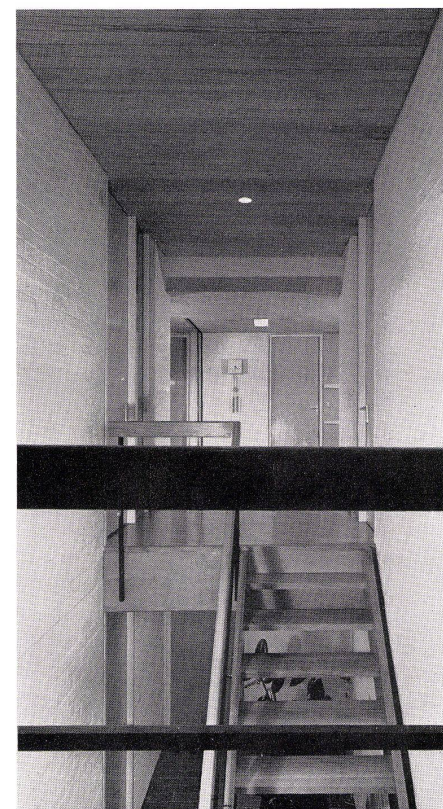
das Haus von Norden über eine Diele mit Eßplatz hat man über die völlig verglaste Außenwand des Treppenhauses und ein Südfenster die herrlichsten Ausblicke. Gegen die im Osten vorbeiführende Straße ist die Terrasse vor der Diele und Eßplatz durch den steilen Hang und Bepflanzung gegen Einsicht geschützt.

Der steile Hang bedingte ein zweigeschossiges Haus, das man im Osten ebenerdig von der Straße her betritt.

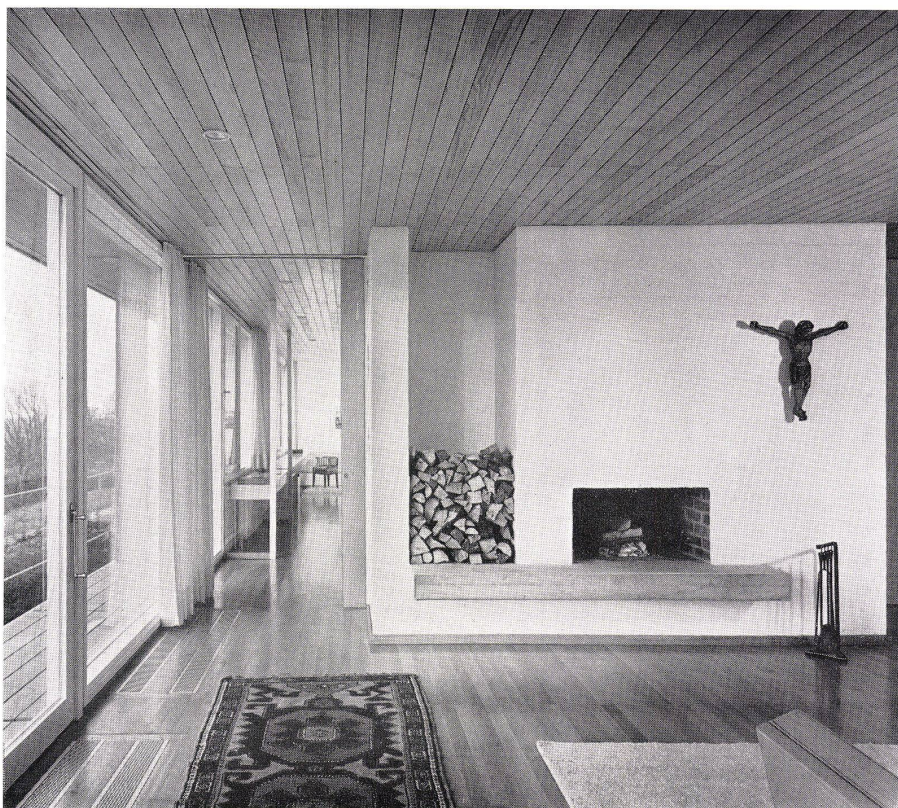
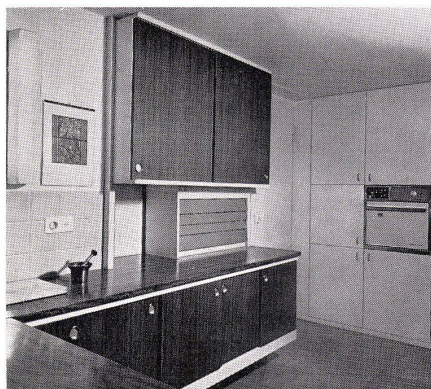
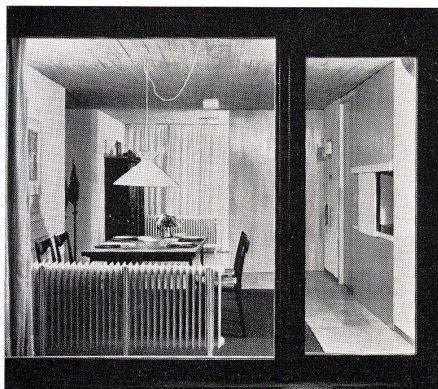
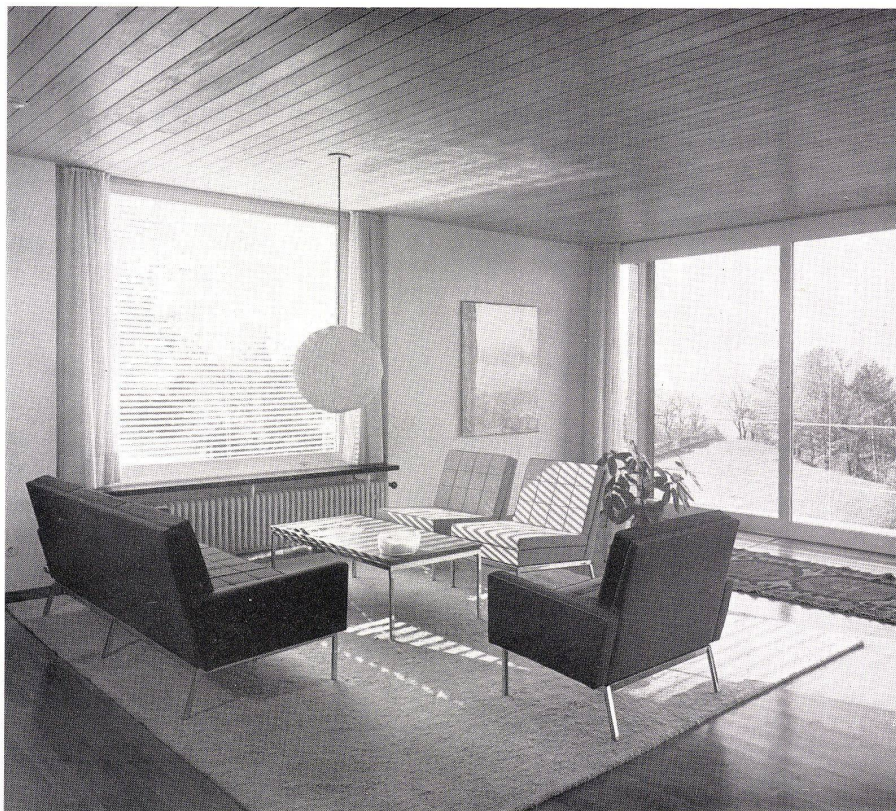
Es war der Wunsch der Hausfrau, die Räume der Familie auf ein Geschoß zusammenzulegen. Gastzimmer, Mädchenzimmer und eine große überdachte Terrasse mit offenem Kamin und die Wagenabstellplätze befinden



4



5



sich im Untergeschoß. Man betritt das Haus von Norden durch eine Diele, die durch eine Holzschiebewand den Eßplatz vom Eingang abtrennt. Neben der Eßdiele liegen die Garderobe und die Küche. Der Wohnraum ist nach Süden und Westen ganz geöffnet und erhält durch ein Oberlichtband im Osten die Morgensonne. Die sich anschließenden Schlafräume sind durch leichte Trenn- oder Schrankwände unterteilt. Man betritt sie im Westen durch eine Schiebewand entlang der verglasten Westseite des Hauses und von Osten durch einen Schrankflur. Ein innenliegendes Elternbad wird durch eine Lichtkuppel belichtet und belüftet. Das Kinderzimmer ist so groß, daß es später durch eine Trennwand unterteilt werden kann. Belichtung von Osten wie im Wohnzimmer und Schrankflur durch Oberlicht, nach Westen hin ganz geöffnet. Für das Kind ist im Schrankflur ein Brausebad eingerichtet.

Die Konstruktion besteht aus sechs Stahlrahmen der Firma Gartner, die auf der Westseite in Einzelfundamente, auf der Ostseite auf der Kellerwand, die gleichzeitig Erddruckwand gegenüber dem Hang ist, eingespannt sind. In die Stahlrahmen wurden Holzbohlen in einem Abstand von 50 cm eingeschoben, der vorgerichtete Fehlboden eingelegt und Glaswollisolierung und Rieselfüllung eingebracht. Auf die Decke über dem Untergeschoß wurde ein 10 cm hoher Doppelboden zur Verlegung der Installationsleitungen aufgebracht. Darüber wurden der Blindboden und die Eichenlangriemen verlegt. Die Unterseiten der Decke wurden mit Tannenriemen über die Hauslänge durchlaufend verkleidet. Das Dach ist als Flachdach ausgebildet, ohne jegliches Gefälle, hat ein dreilagiges Kiespreßdach und ist allseits durch eine Stahlblende eingefäßt. Die Außenwände des oberen Baukörpers wurden mit stockwerkshohen Gasbetonplatten ausgefacht und mit Tannenriemen, die als Platten vorgefertigt wurden, verschalt. Die sichtbaren Mauerwerksteile des Kamins und des Untergeschosses sowie des Anbaues sind als Sichtmauerwerk hergestellt und weiß geschleimt. Sämtliche Innentüren sind stockwerkshoch in Tannenholz mit seitlich feststehenden Glasflügeln, um die Transparenz des Hauses zu erhalten.

Die Westseite wurde fest verglast, lediglich hinter den Holzjalousetten wurden Lüftungsflügel angeordnet.

Zur Straße hin ist das Grundstück durch eine in sich versetzte Waschbetonmauer abgeschlossen, nach Norden und Westen wurde die vorhandene Fichtenhecke belassen, nach Süden ist das Grundstück offen.

Konstruktion und Form bilden eine vollkommene Einheit. Der Klarheit der Konstruktion entspricht die Klarheit der Form.

Mitarbeiter war Jürgen Feit.

H. E.

1 Sitzgruppe im Wohnraum, der nach Süden und Westen weit geöffnet ist.

Groupe de sièges dans la salle de séjour, qui est ouverte vers le sud et l'ouest.

Seating group in the living-room which is opened to south and west.

2 Eßplatz mit Holzschiebewand gegen den Haupteingang. Aire des repas avec paroi coulissante séparant de l'entrée principale.

Dining nook with sliding wall partitioning the main entrance.

3 Küche. Cuisine. Kitchen.

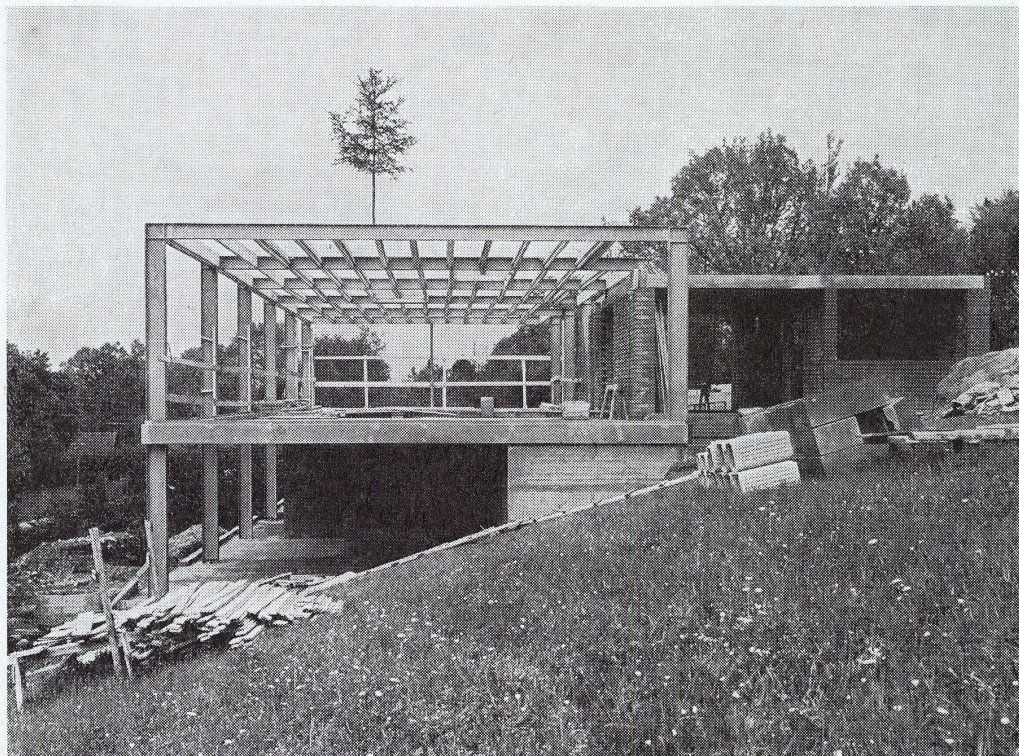
4 Wohnraum mit Kamin. Durchblick zu den Zimmern der Eltern.

Salle de séjour avec cheminée. Vue sur les chambres des parents.

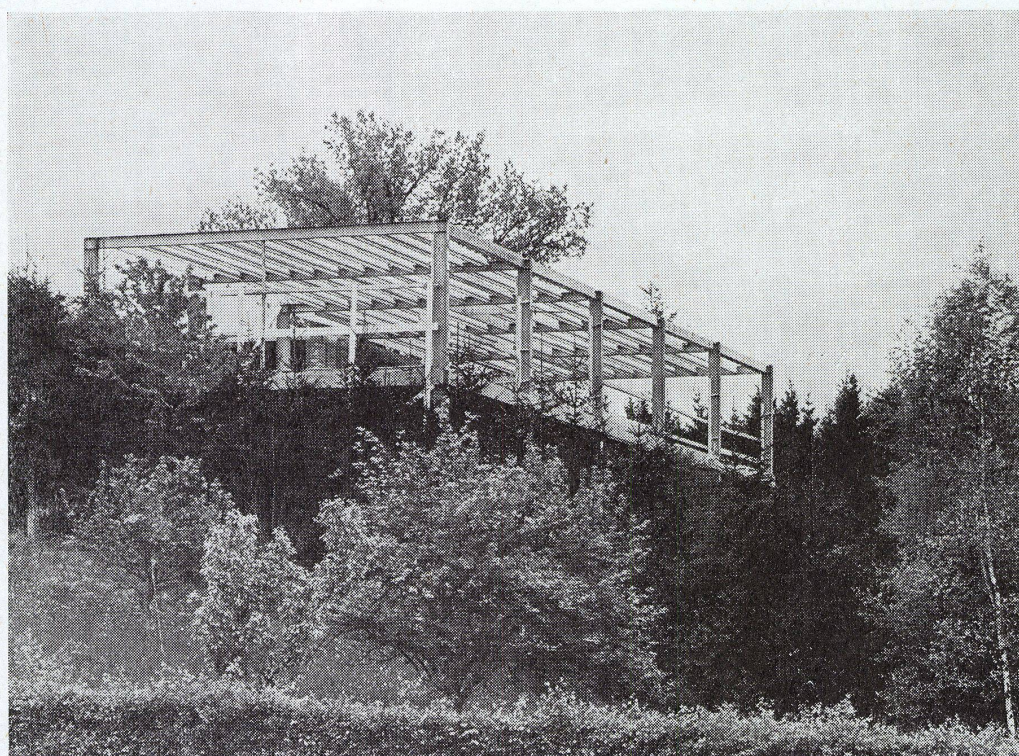
Living-room with fireplace. View to the parents' rooms.

**Architektenhaus
in Herrsching
am Ammersee**

Maison particulière de l'architecte à Herr-
sching/Ammersee
The Architect's house in Herrsching/
Ammersee



Rohbau von Süden.
Maçonnerie vue du sud.
Rough construction from south.



Rohbau von Nordwesten.
Maçonnerie vue du nord-ouest.
Rough construction from north-west.

Architektenhaus in Herrsching am Ammersee

Maison particulière de l'architecte à Herrsching/Ammersee

The Architect's house in Herrsching/Ammersee

Fassadenschnitt

Section de la façade
Elevation section

Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

Bauen + Wohnen

4/1962

Fassadenschnitt 1 : 40.

Section de la façade.

Elevation section.

- 1 Unterbeton / Béton de fondation / Concrete foundation
- 2 Gebrannte Tonplatten / Carreaux en terre cuite / Earthenware slab
- 3 Stahlblecheinfassung / Bâti en tôle / Steel sheet frame
- 4 Abfluß / Décharge / Drainage
- 5 Blechwanne / Baquet en tôle / Sheet metal tub
- 6 Holzbohlen 4/16 / Palplanche en bois 4/16 / Wooden pile planking
- 7 Tannenriemen / Planchette de sapin / Spruce beading
- 8 Lattung / Lattage / Lathing
- 9 Rieselfüllung / Remplissage / Panel
- 10 Isolierung / Isolation / Insulation
- 11 Fehlboden / Faux plancher / Sound-proof floor
- 12 Bohlen 6/24 / Palplanche 6/24 / Pile planking 6/24
- 13 Zwischenboden für Leitungsführung / Faux-plancher pour conduites / Sound boarding for power lines
- 14 Blindboden / Faux-plancher / Counter floor
- 15 Eichenlangriemen / Planchette de chêne / Oak beading
- 16 Konterlattung / Contrelattage / Counter-lathing
- 17 Schalung / Lambrissage / Clamping
- 18 Kiespreßdach / Toiture de gravillons collés / Gravel stucco roof

